

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 53 (1908)
Heft: 50

Anhang: Beilage zu Nr. 50 der "Schweizerischen Lehrerzeitung" 1908
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zu Nr. 50 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1908.

Das Beste und Billigste!

Witschis entfeuchtete Nährprodukte

für
Suppen, Puddings und Backwerk.

Für Schülerspeisung speziell empfehlenswert:
Hafer, Gerste, Erbsen und Vollgries.

Auf Wunsch Proben gratis!

Witschi A.-G., Zürich III.



Grosse Genfer Uhren- und Bijouterie-
Handlung, Silberwaren

G. BILLIAN FILS

ZÜRICH, Limmatquai 50

Vacheron - Uhren, Schaffhauser, Longines, Omega
Auswahl-Sendung zu Diensten. — Grösste Auswahl am Platze. — Telefon 4140

Kartenskizze der Schweiz.

Dieselbe dient zur nachhaltigen Einprägung der Schweizergographie in Oberschulen, Bezirksschulen und ähnlichen Bildungsanstalten. Zur Ausarbeitung der Skizze ist Schultinte und für je 1-2 Schüler ein Farbstiftsortiment in den betreffenden Farben erforderlich. Vermittelt dieser simpler Hilfsmittel ist der Schüler imstande, selbständig eine hübsche Karte seines Vaterlandes anzufertigen. Die im Begleitschreiben empfohlene Methode stellt einen instruktiven Übergang von der beschriebenen zur stummen Karte her. Die Zusendung der Kartenskizze erfolgt flach in extra dazu bestimmten Kartonmappen und kostet bei dutzendweiser Bestellung 20 Rp. per Skizzenblatt und ebensoviel für ein Farbstiftsortiment. Die Kartenskizze wurde von der tit. Lehrmittelkommission des Kantons Solothurn geprüft und als ein recht brauchbares und empfehlenswertes Hilfsmittel beim Unterricht in der Schweizergographie befunden und das jeweiligen bei der Rekrutenprüfung den Stellungspflichtigen zu recht erfreulichen Resultaten verhilft. 3. Auflage zur Einsicht gratis. — Zu beziehen bei

Wwe. Probst-Girard, Grenchen.



Bitte

machen Sie einmal einen Versuch mit

Rüeggers feinsten Hauskonfekten

die den selbstgemachten in keiner Weise nachstehen. Auerkannt vorzüglich die beliebteste Süßspeise für den Familientisch. Versand nach auswärts 4 Pfund mit 8 feinen Sorten gemischt 6 Fr. franko (inklusive Verpackung).

Zahlreiche Anerkennungen.

A. Rüegger,
Spezial - Hauskonfektbäckerei
Telephon 672 Winterthur.

G. Bliss, Confection

15 Marktgasse ZÜRICH I Zum Rothaus

Stets grösste, gediegene Auswahl in fertiger Herren-,
Jünglings- und Knaben-Garderobe. (O F 2330)

ELEGANTE, PREISWERTE MASSANFERTIGUNG.

Reelle Bedienung. Billigste Preise.
Den Herren Lehrern 5% Rabatt.

Kleine Mitteilungen.

— Im Tessin wird eine Schulausstellung in Anregung gebracht.

— Der Vorsteher der Knabenanstalt Enggistien, Herr Hofer-Minder, tritt auf 1. April 1909 von seinem Amte zurück.

— Vor den hessischen Oberlehrern zu Worms behauptete Prof. Dr. Schollemeyer aus Mainz, dass die Klassen der Mittelschulen mit seminaristisch gebildeten Lehrern geringe Leistungen aufweisen. Eine Untersuchung ergab keine Anhaltspunkte für diese Behauptung und die oberste Schulbehörde bedauerte dem Professor, seine Kritik künftig auf andere Füße zu stellen.

— Der Vorstand der Scuola Pedagogica (Lehrerschule) in Palermo verweigert weitere Schüleraufnahmen, weil der Staat keine Mittel zur Führung der Kurse gewährt.

— In Rom sind die Lehrer, die Klasse V übernehmen, um täglich zwei Stunden Unterricht mehr belastet worden (5 statt 3). Sie verlangen entsprechende Mehrbesoldung. Die Verwaltung will nicht hören. In erster Entscheidung vor Gericht wurden die Lehrer abgewiesen; sie wenden sich an das höhere Gericht. Ob hiemit die Resolution der Lehrer in Rom zusammenhängt, welche die Stadt der Verlotterung der Schulen anklagt und die Intervention des Staates anruft?

— London hat einen Lehrerverein mit 14 299 Mitgliedern. Eine Klage desselben betrifft die geringen Ruhegehälter für Lehrer (£ 27 im Durchschnitt). Ein Angestellter der Stadt, der mit 30 s. Wochenlohn beginnt, erhält mit 60 Jahren eine Pension von £ 52; ein Lehrer mit 45 Dienstjahren hat £ 44. Der neue Präsident (Mr. Folland) schloss kürzlich seine Antrittsrede mit dem Antrag: Wir ersuchen den Stadtrat, die Lehrer in gleicher Grossmut zu behandeln, wie seine übrigen Angestellten. Mit allen gegen 16 Stimmen erklärte sich der Verein für Aufhebung der gemischten Schulklassen und Schulsysteme (Knaben- und Mädchenklassen unter einer Direktion).

Vakante Lehrstelle.

Infolge Resignation des bisherigen Inhabers, ist die Lehrstelle an der Mittelschule Lachen-Walzenhausen, Kt. Appenzell, auf 1. Mai 1909 neu zu besetzen.

Bewerber wollen ihre Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen und Angabe ihres bisherigen Lebens und Bildungsganges bis spätestens 5. Januar an den Präsidenten der Schulkommission, Herrn Pfarrer Wipf, einreichen.

Die Besoldung beträgt 1800 Fr. nebst freier Wohnung, sowie Alterszulage bis auf 200 Fr., von drei zu drei Jahren 50 Fr., wobei anderwärts zugebrachte Dienstjahre angerechnet werden. Turnunterricht und Fortbildungsschule wird extra vergütet.

Walzenhausen, den 8. Dezember 1908.

1297

Die Schulkommission.

Lehrer gesucht.

Ein tüchtiger Primar- oder Sekundarlehrer mit ordentlicher Kenntnis des Französischen und Italienischen, findet auf Neujahr Stellung in einem ostschweizerischen Institut.

Offerten unter Chiffre O F 2824 an Orell Füssli-
Annoncen, Zürich.

„Excelsior“ (E. M. Nr. 18864)

ist der Hektograph der Zukunft!

Brüssel 1905 — Goldene Medaille und Ehrendiplom
Kein Auswaschen, sehr dünnflüssige Spezialtinte.

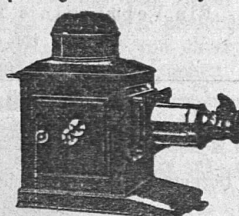
Den Herren Lehrern Rabatt.

Hektographenmasse von Fr. 2.50 an per Kilo.

Es empfiehlt sich **Kläusli-Wilhelm,**
Zürich IV, Winterthurerstrasse 66

Ganz & Co., Zürich

Spezialgeschäft für Projektion. — Bahnhofstrasse 40, I. Etage.



Projektions- Laternen und Bilder

für Schulzwecke in grösster Auswahl. Geogr. Bildererien aus fast allen Ländern der Erde. — Schweizergeschichte. Bibl. Bilder usw. Anfertigen von Projektionsbildern nach Neg. und Originalen.

Verlangen Sie unsere ausführlichen Kataloge über Projektionsapparate (Nr. 12) u. über Projektionsbilder (Nr. 11), bei Bezug auf die Lehrerzeitung gratis und franko.

Englische Herren-Stoffe

sowie beste deutsche und Inlandfabrikate für Gesellschafts-, Strapazier- und Sportanzüge empfehlen

Gattiker & Steinmann, Richterswil,

vormals Dd. Sautter.

Billigste Preise infolge grosser Einkäufe für unser Engrosengeschäft

Muster bereitwilligst.

Referenzen aus Lehrerkreisen zu Diensten.

Neutrales Eiseneiweiss (dargestellt von Apotheker Lobeck in Herisau) ein das Blut wesentlich verbesserndes flüssiges **Stärkungsmittel** mit angenehmem Geschmack. — Grössere Flaschen à 4 Fr. in den Apotheken.
1067

Amerik. Buchführung
lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprospekt. **H. Frisch**, Bücherexperte Zürich. Z. 68. (O F 14) 28

Putzlappen f. Wandtafeln,
Feglappen für Böden,
sowie Handtücher etc.
liefert zu billigsten Preisen. Muster stehen franko zu Diensten.

Wilh. Bachmann,
322 Fabrikant, (OF 770)
Wädenswil (Zürich)
Lieferant seit 30 Jahren in allen grösseren Schulen u. Anstalten.

Theatermalerei
kompl. Vereinsbühnen, Transparente und Vereinsfahnen.
Rob. Bachmann, 887
Oberer Mühlesteig 10 Zürich.

Wilh. Baumann
Rolladenfabrik
Horgen (Schweiz).

Holzrolladen
aller Systeme
Rolljalousten,
automatisch
Roll-
Schutzwände
verschieden.
Modelle.

Verlangen Sie Prospekte!

Raucher!!

Als vorzügliche Qualitätszigarre empfehlen wir: (OF 2119) 1036

Unsere Spezialmarke
„Zum Silberhof“ A

per Stück 10 Cts.
per Kistchen à 50 Stk. Fr. 4.50
Keine Ausstattung nur Qualität.
Für die Herren Lehrer
— 5 0/0 Rabatt.

Hermann Gauch & Co.
Zürich i. z. Silberhof
Bahnhofstr. 74, Ecke Uraniast.

HANTERN

in jeder Grösse liefert zu den billigsten Preisen

Fr. Steiner, Turn- Delsberg
Bitte anfragen. (OF 2566) 1184

Empfehlenswerte Bücher

aus dem

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich

Erinnerungen aus Amerika.

Von Prof. Andr. Baumgartner.

Vornehmes Bändchen von 221 S. mit 49 Abbildungen. 80.
Farb. Umschlag Fr. 3. 80, eleg. geb. Fr. 4. 80.

Unsere heutige Anschauung über Elektrizität.

Experimentalvortrag von Dr. phil. Gust. Eichhorn.
gr. 80. 30 Seiten mit 10 Abbildungen. 1 Fr.

Die moderne drahtlose Telegraphie.

Demonstrationsvortrag von Dr. phil. Gust. Eichhorn.
gr. 80. 27 Seiten mit 11 Abbildungen. 1 Fr.

Das Gedächtnis und seine Abnormitäten.

Von Prof. Dr. med., phil. und jur. Aug. Forel.
80. 45 Seiten. 2 Fr.

Krankheitsursachen und Krankheitsverhütung.

Von Prof. Dr. O. Haab, Direktor der kant. Augenklinik in Zürich.
Gr. 80. 19 Seiten. 50 Cts.

Über die Pflege der Augen.

Von Prof. Dr. O. Haab, Direktor der kant. Augenklinik in Zürich.
Gr. 80. 20 Seiten. 50 Cts.

Das Gedächtnis im Lichte des Experimentes.

Von Dr. phil. u. med. Wreschner.
Gr. 80. 52 Seiten. 80 Cts.

Hygienische Gymnastik für die weibliche Jugend

während des schulpflichtigen Alters, nebst einem Anhang.
Von G. Kaller.
2. verm. Aufl. 80. 75 S., mit 30 Abbildungen. Fr. 1. 20.

Mehr Licht und Wärme den Sorgenkindern unserer Volksschule!

Ein Vermächtnis Heinrich Pestalozzis.
Vortrag von Dr. A. Sickinger.
80. 31 Seiten. 50 Cts.

Der Münzsammler.

Ein Handbuch für Kenner und Anfänger.

Von Dr. phil. E. A. Stückelberg,
Dozent der Altertumskunde an der Universität Zürich.
Mit 200 Abbildungen.

Gewöhnliche Ausgabe 7 Fr. Auf Kunstdruckpapier in elegantem
Leinwandband 10 Fr.

Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett.

80. 64 Seiten.

Die Fehlgeburt.

Je 75 Cts.

80. 30 Seiten.

Den Frauen gewidmet von
Prof. Dr. Spöndli, Hebammenlehrer in Zürich.

Licht- und Schattenseiten der häuslichen Erziehung.

Von H. Wegmann.

80. 88 Seiten. Fr. 1. 50.

Praktische Anleitung zur leichten Erlernung des einfachen Kleidermachens.

Von Frau Hagen-Tobler.

4. Aufl. (4 Schnittmusterproben in Couverts.) 1 Fr.

== Zu beziehen durch jede Buchhandlung. ==



Waschmaschinenfabrik

PRIMUS

Patent von Fr. Weber-Schmid
Wohlen im Aargau. 1301
Auf Wunsch zur Probe!
Volle Garantie für reine Wäsche
aus jedem Beruf. Zahlreiche
Anerkennungen. O. F. 2830 b
Preis von Fr. 25. — an.

Zu verkaufen:

Meyers Konversationslexikon,
17 Bände, ganz neu, äusserst
billig. — Offerten unter Chiffre
O F 2832 an Orell Füssli - An-
noncen, Zürich. 1302

Ein prachtvoller, erstklas-
siger 1298

Stutzflügel

vollkommen wie neu, für

Schulen u. Vereine
in grosses Lokal

besonders passend, ist zur
Hälfte des Ankaufspreises

zu verkaufen.

Offerten sub Chiffre O L
1298 an die Expedition
dieses Blattes.

Junger Lehrer

sucht im Süden Stelle als

Hauslehrer

Gef. Offerten sub Chiffre O L
1295 an die Exped. ds. Bl. 1295

Zu verkaufen:

Faszikel 1—21 des Geogra-
phischen Lexikons der Schweiz,
statt 126 Fr. nur 50 Fr.

Offerten sub Chiffre O L 1299
an die Exped. ds. Blattes. 1299

Neues Lehrmittel der fran- zösischen Sprache!

Soeben erschien im Verlage:
Art. Institut Orell Füssli, Zürich:

Je parle français!

Conversations et lectures fran-
çaises à l'usage des écoles
par

Otto Eberhard

Maitre secondaire.

Première Partie:

Cours élémentaire.

95 Seiten, 80 in 1/1 Lwd. kart.
Fr. 1. 20.

Seconde Partie:

Cours moyenne.

100 Seiten, 80 in 1/1 Lwd. kart.
Fr. 1. 40.

Der vorliegende Lehrgang ist aus dem Bedürfnis hervorgegangen, dem Lehrer eine praktische Grundlage zur konsequenten Durchführung der sog. direkten Methode im Französisch-Unterricht darzubieten. Der Verfasser ist nach langjährigen theoretischen und praktischen Studien zur Überzeugung gelangt, dass alle Bemühungen der Wissenschaft, die Spracherlernung auf eine natürlich-richtige Basis zu stellen, für die Schule selbst zum guten Teil fruchtlos sind, so lange dem Lehrer nicht ein Lehrmittel zur Verfügung gestellt wird, das die wissenschaftlichen Ergebnisse in geeigneter Weise in die Tat umsetzt.

Aus der Einleitung und dem Lehrgang selbst treten die Grundsätze des einzuschlagenden Verfahrens scharf hervor.

Das Unterrichtswerk, dessen III. Teil ebenfalls demnächst erscheinen wird, kann sehr gut sowohl als selbständige Grundlage für den französischen Sprachunterricht, als auch als Abwechslungsmittel neben einer gewöhnlichen Grammatik oder einem Lesebuch gebraucht werden.

Durch jede Buchhandlung zu beziehen.

Auch zur Einsicht.

Bei uns erschien und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Gesanglehre

für

Schweizerische Volksschulen.

Von Bonifaz Kühne,
Musikdirektor in Zug.

I. Heft.

VII. umgearbeitete Auflage.
geb. 60 Cts.

II. Heft.

VIII. umgearbeitete Auflage.
geb. 1 Fr.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag,
ZÜRICH.